

EVANGELISCH

NACHRICHTEN AUS DEM KIRCHENKREIS MERSEBURG



Mache dich auf, werde Licht,
denn dein Licht kommt,
und die Herrlichkeit des HERRN
geht auf über dir!
Jes 60,1

WEGWEISER

Kirchengemeindeverband Braunsbedra, Kirchspiel Roßbach-Gröst,
Kirchengemeinde Frankleben

Dezember '24 | Januar '25



FIT FÜR DIE ARBEIT MIT KINDERN

ist ein Kursangebot für Ehrenamtliche, die in diesem Aufgabenbereich (bspw. Kinderkirche, Kinderfreizeit, Kirche Kunterbunt, PfadfinderInnen usw.) bereits aktiv sind oder werden wollen.

Die Inhalte sind auf die speziellen Bedürfnisse in diesem Tätigkeitsfeld zugeschnitten. Die Module sind in sich thematisch geschlossen und können einzeln belegt werden. Um das Zertifikat „Fit für die Arbeit mit Kindern“ (vergleichbar mit der kileica – Kindergruppenleitercard) zu erwerben, müssen alle sechs Kurseinheiten (siehe unten) besucht werden. Für einzelne Module erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung.

Die Gesamtleitung der Fortbildung liegt bei Annett Chemnitz, Dozentin am PTI. Die einzelnen Module werden von Dozentinnen und Dozenten des PTI und der EKM geleitet. Die Organisation vor Ort liegt bei den KreisreferentInnen der jeweiligen Kirchenkreise, Katrin Lange und Sören Am Ende.

Weitere Informationen zu Aufbau und Zugangsvoraussetzungen erhalten Sie nach der Anmeldung.

Anmeldeschluss ist am 7. Januar 2025 und bei Einzelanmeldungen jeweils 2 Wochen vor dem Kurs.

KURSTHEMEN

Erzählen 17.01.25

Annett Chemnitz vom Pädagogisch-Theologischen Institut der EKM (PTI), Hälterstr. 30, 06217 Merseburg

Bibelkunde 07.02.25

Steffen Weusten vom PTI, Hälterstr. 30, 06217 Merseburg

Liturgie 21.03.25

Annett Chemnitz vom PTI, Pfarrscheune Goseck, Hugo-Heinemann-Straße 1, 06667 Goseck

Grenzen achten 25.04.25

Barbara Holtermann von der Fachstelle der EKM für die Prävention sexualisierter Gewalt, Pfarrscheune Goseck, Hugo-Heinemann-Straße 1, 06667 Goseck

Zappelphillipp 16.05.25

Annett Chemnitz vom (PTI) Hälterstr. 30, 06217 Merseburg

Spielen und Singen 13.06.25

Katharina Schmolke vom Kinder- und Jugendpfarramt der EKM. (Pfarscheune Goseck, Hugo-Heinemann- Straße 1, 06667 Goseck)

Melden Sie sich unter <https://t1p.de/FIT2025> oder über den QR-Code an.



Ev. Kirchenkreis
Merseburg | EKM

Wegweiser



Nr:
241

Dezember 2024
Januar 2025

Weihnachten

Martinstag

Kirchengemeindeverband Braunsbedra
Kirchspiel Roßbach - Gröst
Kirchengemeinde Frankleben

Hallo

Hallo, es ist Mitte November. Die Adventszeit steht vor der Tür. Dann kommt Weihnachten.

Bei Advent denken wir vielleicht gleich an Lichter, Stunden im Kerzenschein, gemütlich zusammen sein, Pfefferkuchen naschen, Lieder singen. Manchmal ufert das aus. Die Pfefferkuchen stehen ja schon ein Vierteljahr in den Supermarktregalen. Dabei ist die Adventszeit die Zeit der Erwartung der Ankunft des Herrn. Das war ursprünglich eine Fastenzeit, eine Vorbereitungszeit. Sie war es gleich in doppelter Hinsicht, Vorbereitung auf das Weihnachtsfest und auf das Weltende, die Wiederkunft des Herrn. Das ist nicht ganz so gemütlich.

Für viele ist der Advent auch gar nicht gemütlich. Das ist einfach Stress. Da sind so viele Besorgungen, so viele Vorbereitungen, so viel zu bedenken, von den Geschenken bis zur Planung des Festessens. Andere tangiert beides nicht, weder Stress noch Gemütlichkeit. Sie sind mit Krankheit, mit Schmerzen des Körpers und der Seele völlig ausgefüllt. So mag es noch manch andere Befindlichkeiten geben.

Wo wir auch sind, über uns allen steht der Spruch für den Dezember:

Mache dich auf, werde Licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir.

Das ist zum ersten Mal zum Volk Israel gesagt worden. Da ging es ihm nicht gut. Licht war nicht groß zu sehen. Und doch wird ihm eine gute Zukunft angesagt. Die Ansage beginnt mit diesen Worten. Um Jesu willen dürfen wir das auch hören.

Aber mach das mal einer, aufstehen, lichte werden, wenn einem überhaupt nicht so ist oder der Sinn eben nach Gemütlichkeit steht. Eigentlich heißt das, wir sehnen uns nach Geborgenheit in dieser so unberechenbaren Welt. Das ist falsch herum. Wir fangen nicht an. Es beginnt mit dem Kommen Gottes. Die Zukunft liegt bei Gott. Zuerst gilt das für Israel. Seit wir Weihnachten feiern, dürfen wir das auch hoffen.

In der letzten Ausgabe der „Zeit“ war ein Interview mit Maram Stern, Vizepräsident des Jüdischen Weltkongresses und Topverhandler. Er führt internationale Gespräche, um den Geiseln vom 7. Oktober zu helfen. Auf die letzte Frage, wer ist ihr wichtigster Verbündeter, sagt er: „Der liebe Gott. Die Menschen verdrängen und vergessen. Sie wiegeln ab. Sie schieben die Schuld auf andere. Auf Gott ist Verlass.“

Hut ab, habe ich gedacht. So ein Vertrauen! Die Zukunft liegt bei Gott für die Geiseln, für Israel, für die Menschheit, für jeden einzelnen Menschen, wie auch immer sein Befinden gerade ist. Sie liegt beim lieben Gott, denn Gott liebt, vorbehaltlos und immer, ob wir es fassen oder nicht.

Eine gesegnete Adventszeit, eine gute Vorbereitungszeit, Knabbern ist erlaubt, denke ich zumindest.

Stefanie Pampel

Termine

Montag, 02. Dezember 2024

- 14:30 Uhr Offener Gesprächskreis Gemeindehaus Gröst
- 15:30 Uhr Treff am Montag im Gemeindehaus Roßbach

Mittwoch, 04. Dezember 2024

- 14:30 Uhr Gemeindenachmittag im GH Großkayna

Freitag, 06. Dezember 2024

- 19:00 Uhr Frauengesprächskreis im Bungalow Leiha

Mittwoch, 11. Dezember 2024

- 14:30 Uhr Frauengesprächskreis im Pfarrhaus Bedra
- 15:00 Uhr Seniorenkreis St. Martini Kirche Frankleben mit Adventsfeier

Samstag, 14. Dezember 2024

- 18:00 Uhr Treff ab 18 im Pfarrhaus Bedra

Donnerstag, 19. Dezember 2024

- 15:00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim am Stadtpark
- 16:00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Geiselblick

Samstag, 21. Dezember 2024

- 10:00 - 13:00 Uhr Teenies im Pfarrhaus Bedra

Freitag, 03. Januar 2025

- 19:00 Uhr Frauengesprächskreis im Bungalow Leiha

Mittwoch, 08. Januar 2025

- 14:30 Uhr Gemeindenachmittag im GH Großkayna
- 15:00 Uhr Seniorenkreis St. Martini Kirche Frankleben

Donnerstag, 9. Januar 2025

- 18:00 - 19:30 Uhr Konfi-Unterricht im GH Mücheln

Montag, 13. Januar 2025

- 14:30 Uhr Offener Gesprächskreis Gemeindehaus Gröst
- 15:30 Uhr Treff am Montag im Gemeindehaus Roßbach

Dienstag, 14. Januar 2025

- 16:00 - 17:00 Uhr Kinderkirche im GH Roßbach

Mittwoch, 15. Januar 2025

- 14:30 Uhr Frauengesprächskreis im Pfarrhaus Bedra

Donnerstag, 16. Januar 2025

- 18:00 - 19:30 Uhr Konfi-Unterricht im GH Mücheln

Samstag, 18. Januar 2025

- 10:00 - 13:00 Uhr Teenies im Pfarrhaus Bedra
- 18:00 Uhr Treff ab 18 im Pfarrhaus Bedra

Dienstag, 21. Januar 2025

- 16:00 - 17:00 Uhr Kinderkirche im GH Roßbach

Donnerstag, 23. Januar 2025

- 18:00 - 19:30 Uhr Konfi-Unterricht im GH Mücheln

montags, 19:00 Uhr Bastelkreis im GH Gröst mit Frau Rüb
montags, 19:00 Uhr Vereinigte Chöre Braunsbedra und Mücheln
 im Pfarrhaus Braunsbedra

(Bitte teilen Sie die Termine bis zum 1. des Vormonats der Pfarrerin mit, am besten per E-Mail.)

Rückblick

Ein Dankeschön

Wir möchten uns bei unserer Pfarrerin Frau Osterberg für den schönen Gottesdienst anlässlich unseres 60-jährigen Ehejubiläums bedanken. Ein besonderer Dank gilt Herrn Ritter für die schöne Orgelmusik und Frau Pöhlitz für den Sologesang zwei unserer Lieblingslieder.

Ein Dank gilt auch unseren 3 Enkeln, die die selbst geschriebenen Fürbitten auch vorgetragen haben.

Zum Schluss danken wir den Gemeindemitgliedern, die uns mit vielen guten Wünschen bedacht haben.

Heike & Heinz Fina

Hubertusmesse

Am 3. November feierten wir in der Erlöserkirche in Braunsdorf traditionell die Hubertusmesse.

Pfarrer Pra aus Lützen hielt den Gottesdienst, in dem er auf die Bedeutung des Hubertus auch für uns als evangelische Christen hinwies. Er erinnerte uns an unsere Aufgabe in der Schöpfung. Sie zu erhalten und zu bewahren.

Der Posaenchor Bad Lauchstädt begleitete den Gottesdienst musikalisch.

Im Anschluss stärkten wir uns mit Bratwurst und wärmten uns mit Glühwein und Hubertusschnaps auf.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen des Abends beigetragen haben.

Eva-Maria Osterberg

Monatsspruch Dezember 2024

Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt,
und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!

Jesaja 60¹ (L)

Rückblick

Besuch aus Bad Lauchstädt

Als ich im September Frau Albrecht (ehemalige Müchelner Pfarrersfrau) traf und sie fragte, ob sie mal wieder in unseren Frauengesprächskreis kommen würde, sagte sie gleich "ja".

So konnten wir 11 Frauen sie am 13. 11. bei uns begrüßen. Sie erzählte uns in ihrer gewohnt temperamentvollen Art viel Interessantes über die Entwicklung der Herrnhuter - Brüdergemeine. Diese wurde von dem Grafen Zinzendorf vor ca. 300 Jahren gegründet. In vielen Ländern der Erde haben sich Brüdergemeinden gebildet. Die Brüder-Unität ist eine evangelische Freikirche mit ca. 800 000 Mitgliedern.--Zur Gemeinde Herrnhut gehören etwa 570 Mitglieder.

Wir alle kennen ja den Herrnhuter-Stern, der Anfang des 19. Jahrhunderts in den Internatsstuben aus Papier und Pappe entwickelt wurde. Nur der Stern, der 25 Zacken hat, ist der echte Herrnhuter Stern. Das haben wir heute erfahren.

Frau Albrecht ist in der Herrnhuter Gemeinde geboren und aufgewachsen. Sie hat auch heute noch enge Verbindungen zu ihr.

Ich möchte mich auch im Namen der Frauen ganz herzlich bei Frau Albrecht für den netten, sehr informativen und kurzweiligen Nachmittag bedanken.

Heike Fina

*Die Gemeindeglieder
und das Redaktionsteam des Wegweisers
wünschen allen unseren Lesern
ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen
guten Rutsch ins neue Jahr 2025!*



Rückblick

Martinstag in Gröst ...



Traditionell wird der Martinstag in Gröst mit den Kindern des Ortes vorbereitet und gefeiert. Ein toller Projekttag ging der Andacht und dem Umzug voraus. Dazu trafen wir uns am Samstag, den 09. November im Gemeindehaus mit 19 Kindern aus Gröst und Branderoda. Wir hörten und sahen eine ganz andere Martinsgeschichte. Sie handelte vom kleinen Jungen Martin, der mit seinen Eltern im Wald spazieren war. Als der kleine Martin dann allein weiterging, weil er eine Eule sehen wollte, einen Abhang hinunterrutschte und sich verlaufen hatte, da stieß er auf eine Obdachlose, die schließlich mit ihm ihren zerfetzten Mantel teilte und ihn wieder nach Hause brachte. Der kleine Martin staunte, denn es war doch eigentlich umgekehrt? Die Obdachlose teilte wie der Martin, den er aus der eigentlichen Martinsgeschichte kannte. Daran sollten wir uns ein Beispiel nehmen dachte er, teilen wie Sankt Martin...

Dieses Stück begeisterte und so übten wir es mit einigen Kindern für die Andacht als Rollenspiel ein.

Währenddessen bastelten die anderen „Gänsetüten“, in welches wir dann veredeltes Gänsefutter füllten. Das ganze Pfarrhaus roch wie in der Zuckerbäckerei, denn wir stellten Popcorn selbst her.



Zur Martinsandacht um 16 Uhr kamen viele Besucher in die Kirche und freuten sich über das etwas andere Martinsspiel.



Mit vereinten Rufen nach Martin kam natürlich der „echte“ Martin in die Kirche und brachte uns die Martinshörnchen, welche ganz im Sinne der Martinsgeschichte unter den Besuchern geteilt wurden.

Vor der Kirche warteten bereits die Schnellrodaer Musikanten und unser Martin führte einen großen bunten Umzug an, bevor sich alle mit Tee, Glühwein und leckeren Schnitten am Pfarrhaus aufwärmten und stärkten. Herzlich sei allen gedankt, die zum Gelingen des Martinstages beigetragen haben.

Silvia Böhlend

Rückblick

Martinstag Braunsbedra

Am 9. November trafen wir uns um 17.00 Uhr vor der Gnadenkirche in Bedra um an den Heiligen Martin zu erinnern.

Ich erzählte die Geschichte des Martin und wies darauf hin, dass es immer wichtig ist, warmherzig zu sein, zu sehen, was der andere braucht und wo er mich braucht.

Dann setzte sich der Lampionumzug in Gang, unterstützt von der Freiwilligen Feuerwehr, die die Straßen entsprechend absperre. An der Spitze unser Martin (eher Martina) mit ihrem Pferd, welches noch einen kleinen Freund aus dem Reitstall mitgebracht hatte.

Der Umzug ging als kleine Leuchtpunkte durch das Zentrum von Braunsbedra.

Ich flitzte in's Pflegeheim am „Stadtpark“ und erzählte dort den Bewohnern nochmal die Geschichte von Martin.

Dann fuhren und setzten wir alle Bewohner, die wollten, raus auf den Vorplatz.

Hoch zu Ross kam unser Martin geritten, dahinter alle Umzugsteilnehmer zu Fuß. Es gab leckere Martinshörnchen, Glühwein und Kinderpunsch.

Ein großes Dankeschön an alle, die zum Gelingen des Abends beigetragen haben.

Eva-Maria Osterberg

KinderKirche

Termine Kinderkirche Gröst für das Jahr 2025

- Samstag 01. März von 10 bis 14 Uhr
- Freitag 20. Juni ab 17 Uhr mit Übernachtung in der Kirche bis 21. Juni ca. 10 Uhr
- Samstag 20. September von 10 bis 14 Uhr
- Samstag 08. November ab 11 Uhr Martinsprojekttag. Um 16 Uhr Andacht in der Kirche mit anschließendem Umzug.

Rückblick KinderKirche und TeenieKirche

In einem kleinen Apfel...

Seit August drehte sich rund um die KinderKirche Roßbach alles um Äpfel. Wir haben Apfelgeschichten gehört, Apfel-laternen gebastelt, Apfelsorten kennen gelernt, selbst Apfelsaft gepresst, Äpfel schokolliert und und und. Zum Abschluss der KinderKirche in diesem Jahr luden wir alle Eltern und Großeltern zum Apfelfest. Dort konnten Sie ihr Wissen rund um Äpfel testen. Äpfel mit dem Mund aus dem Wasser fischen, verschiedene Apfelprodukte am Geschmack erraten und Apfel Memory spielen. Danach versammelten wir uns alle zum Abendessen am Tisch. Dort haben wir das erleben dürfen, worauf es uns auch bei der wöchentlichen Stunde der KinderKirche ankommt. Gemeinsam mit dem Segen unseres Gottes eine gute Zeit zu verbringen.

Vielen Dank noch einmal an alle, die uns immer wieder auf ganz unterschiedliche Art und Weise unterstützen. Mit helfenden Händen, Ideen sowie Geld-, Essens- und Sachspenden.

Nach der Weihnachtsferienpause geht's bei uns in Roßbach wieder am 14. Januar weiter.



Was sind Weihnachtsäpfel?

Dezember ist die Zeit der Nikolaus- und Weihnachtsäpfel. Diese schönen, großen, dunkelroten Äpfel. Die es im Laufe der Zeit bis an die Weihnachtsbäume geschafft haben. Dann wurde der Apfel irgendwann von den Christbaumkugeln abgelöst, die in ihrer runden Form den Apfel nur noch symbolisieren. Warum hängen aber nun Äpfel oder auch Kugeln am Weihnachtsbaum? Der Frage sind unsere Teenies bei ihrem Treffen im Oktober nachgegangen. Entstanden ist ein Trickfilm, der beim Adventskalender des Offenen Kanals Merseburg zu sehen sein wird. Leider steht es noch nicht fest, an welchem Tag unsere Geschichte gezeigt wird. Seid neugierig und schaut in den Adventskalender auf der Seite des OK Merseburg, oder im Dezember immer mal wieder unsere Homepage des Pfarrbereichs Braunsbedra. (evangelischekirchebraunsbedra.de)

Gemeindepädagogin
R. Meisgeier

KinderKirche

<p>KinderKirche Roßbach wöchentlich, dienstags von 16:00 – 17:00 Uhr, im GH Roßbach</p>	<p>14.01.25 und 21.01.25</p>
<p>KinderKirche Braunsbedra 1. bis 4. Klasse, monatlich, sonnabends, 9:30 bis 11:30 Uhr, im Pfarrhaus Braunsbedra</p>	<p>Sternsinger 6.01.25 Wenn du als Sternsinger den Segen für das neue Jahr mit verteilen möchtest, dann melde dich bitte bei uns!</p>
<p>Teenies ab 5. Klasse monatlich, sonnabends, 10:00 bis 13:00 Uhr im Pfarrhaus Braunsbedra</p>	<p>21.12.24 und 18.01.25</p>
<p>Familienkirche lädt zur Adventswerkstatt Sonntag, 8.12.24 ab 10:00 Uhr mit Mittagessen <i>Gemeinsam könnt ihr schöne Dinge für den Advent und Weihnachten selbst basteln. Eine Geschichte hören und zusammen mit uns Mittagessen.</i></p>	
<p>KinderKirche auf dem Weihnachtsmarkt Wir werden in diesem Jahr mit einem Stand auf dem Weihnachtsmarkt in Braunsbedra sein. Sonntag, den 22.12.24, auf dem Postplatz. Kommt uns gerne besuchen.</p>	
<p>Kontakt für alle Angebote dieser Seite: Gemeindepädagogin Roswitha Meisgeier Tel. 0177 8502631</p>	

Musik im Advent

Sonntag, 1.12.2024, 17:00 Uhr
Erlöserkirche Braunsdorf

Der Freundeskreis Erlöserkirche lädt Sie recht herzlich zum Adventskonzert in die Erlöserkirche Braunsdorf ein.

Der Bergmannschor unter der Leitung von Herrn Ilja Sherdin wird Sie mit weihnachtlicher Musik in vorweihnachtliche Stimmung bringen.

Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kathrin Pietruska

Samstag, 7.12.2024, 16:30 Uhr
Kirche Lunstädt

Adventsliedersingen in Lunstädt

«Sind die Lichter angezündet...»

Wir laden herzlich ein zum Adventsliedersingen mit Überraschungsgeschichte bei Kinderpunsch und Glühwein.

Die Kirchengemeinde & St. Margarethen-INSEL e.V



Mittwoch, 11.12.2024, 17:00 Uhr
Kirche Krumpa

Adventskonzert
mit dem
Bergmannschor Geiseltal
e.V.



Einlass 16:30 Uhr
 Glühwein & heiße Getränke

Organisiert durch die Initiative Kirche Krumpa & Ev. Kirche Krumpa

Musik im Advent

11

Samstag, 14.12.2024, 14:30 - 16:00 Uhr
St. Heinrich Kirche Roßbach

***Adventskonzert mit den
Roßbacher Musikanten***



Im Anschluss laden wir zu einem Imbiss ein.
Bastelarbeiten werden für ein kleines Entgelt angeboten.

Der Eintritt ist frei.

Wir bitten am Ausgang um eine Spende für den Erhalt der Kirche in Roßbach.

Ihr Gemeindegkirchenrat Roßbach-Gröst

Musik im Advent

Sonntag, 15.12.2024, 15:00 Uhr
St. Martini Kirche Frankleben
Adventskonzert am 3. Advent



Das Akkordeonorchester "Ruth Hetterich-Mischur" Leuna e.V., gegründet 1947, derzeit bestehend aus 23 aktiven Spielerinnen und Spielern, unter der Leitung von Jens Hoffmann, möchte Sie in diesem Advent mit sinnlichen Klängen auf die Weihnachtszeit einstimmen. Es werden viele beliebte Lieder erklingen wie z.B. Pastorale (J. G. Rheinberger), Abendlied (J. G. Rheinberger), White Christmas, Palladio (K. Jenkins), Petit Papa Noël (H. Martinet), Kanon in D (J. Pachelbel) und zahlreiche andere, bekannte, weihnachtliche Weisen. Etwas zum Mitsingen gibt es natürlich auch wieder.

Wir laden Sie recht herzlich ein, diese musikalische Reise, durch die Adventszeit, mit uns gemeinsam anzutreten.

Entfliehen Sie dem hektischen Alltag und freuen Sie sich auf das Fest des Friedens, der Familie und der Liebe.

Der Eintritt ist frei.

Eine Spende für den Erhalt unserer Kirche ist willkommen.

Der Gemeindecirchenrat Frankleben.

Musik im Advent

Samstag, 21.12.2024, 19:00 Uhr
St. Kilian Kirche Gröst

***Adventlich-weihnachtliches Orgelkonzert
 in der geheizten Kirche St. Kilian in Gröst***



Der Gewandhausorganist zu Leipzig und Domorganist zu Merseburg, Michael Schönheit, spielt auf der Trampeli-Orgel in Gröst.

(Foto: Gewandhaus/Voss)

Im Anschluss gibt es Glühwein und Stollen.

Die Frauen des Bastelkreises bieten Ihre Arbeiten zum Verkauf an.

Der Eintritt ist frei, wir bitten am Ausgang um eine Spende, damit wir die Restaurierung unserer wertvollen Trampeli-Orgel weiter abzahlen können.

Auf Ihren Besuch freut sich der
 Förderverein der Kirche St. Kilian in Gröst e.V.



Heilig Abend

Die Krippenspiele

In den meisten unserer Kirchen wird es am Heiligen Abend wieder ein Krippenspiel geben:

16:00 Uhr	Kirche St. Margarethe Lunstädt
16:30 Uhr	Kirche St. Ursula Leiha
16:30 Uhr	Kirche St. Kilian Gröst
16:30 Uhr	Gnadenkirche Bedra
17:00 Uhr	Kirche Krumpa
17:00 Uhr	Kirche St. Martini Frankleben

Gottesdienste

Datum	KGV Braunsbedra	KG
1. Dezember 2024 1. Advent		10:30 Uhr Musikalischer Gottesdienst f
8. Dezember 2024 2. Advent	10:00 Uhr Bedra (PH) FamilienKirche mit Adventswerkstatt	
15. Dezember 2024 3. Advent	10:30 Uhr Braunsdorf (K) 14:30 Uhr Neubiendorf (ökum. Gottesdienst Geiseltalseekirche)	
24. Dezember 2024 Heiliger Abend	15:00 Uhr Großkayna (GH) 16:30 Uhr Bedra (K)  16:30 Uhr Schortau (K) 17:00 Uhr Krumpa (K) 	17:00
26. Dezember 2024 2. Weihnachtstag		10:30 U
31. Dezember 2024 Silvester	15:00 Uhr Krumpa (WK) 18:00 Uhr Bedra (PH)	
5. Januar 2025 2. So. n. Weihnachten		14:00 Neu
6. Januar 2025 Epiphaniäs	14:00 Uhr Bedra (PH) Sternsingerandacht	
12. Januar 2025 1. So. n. Epiphaniäs	10:30 Uhr Braunsdorf (K)	
19. Januar 2025 2. So. n. Epiphaniäs	9:00 Uhr Großkayna (GH) 10:30 Uhr Krumpa (WK)	
26. Januar 2025 3. So. n. Epiphaniäs	14:00 Uhr Bedra (PH)	

Abkürzungen: PH = Pfarrhaus; GH = Gemeindehaus; K = Kirche; WK = Wint

Gottesdienste

Frankleben	KSP Roßbach - Gröst	Kollekten- zweck
r Mücheln (St. Jacobi) für die Bereiche Mücheln und Braunsbedra		Kirchenkreis
		Evangelische Frauen in Mitteldeutschland
		Posaunenwerk der EKM
Uhr Frankleben (K) 	15:00 Uhr Branderoda (K) 16:00 Uhr Lunstädt (K) 16:30 Uhr Gröst (K) 16:30 Uhr Leiha (K) 16:30 Uhr Roßbach (K) 	Brot für die Welt
Jhr Braunsdorf (K)		Ökumenearbeit in der EKM
	16:30 Uhr Gröst (GH)	Diakonie Mittel- deutschland
Uhr Frankleben (K) jahrgottesdienst		Jugendleiter- und Kinderleitercard BEJM
		Diakonie Mittel- deutschland Katastrophenhilfe
	14:00 Uhr Roßbach (GH)	Eigene Gemeinde
	14:00 Uhr Leiha (Bungalow)	Telefonseelsorge der EKM
	10:30 Uhr Gröst (GH)	Stiftung BibelLese

erkerche;  mit Krippenspiel

Heilig Abend

Christvesper Gröst

**Dienstag, den 24. Dezember 2024, um 16:30 Uhr
in der geheizten Kirche St. Kilian**



Foto:
D. Rüb 2022

Wir laden Sie herzlich zur Christvesper mit dem Krippenspiel der Kinder ein.

Musikalisch werden Sängerinnen aus Gröst diesen Gottesdienst begleiten.

Christvesper Frankleben

**am 24.12.2024, um 17:00 Uhr
in der Franklebener St. Martini Kirche**



Am 24.12.2024 um 17:00 Uhr feiern wir gerne mit Ihnen gemeinsam die diesjährige Christvesper. Auch in diesem Jahr wird es wieder ein Krippenspiel geben. Die Heiligen 3 Könige, die Engel, Hirten und natürlich Maria und Josef sind schon gespannt auf die Auf-führung in der Kirche.

Der gemeinsame Gesang, mit musikalischer Begleitung durch Martin Hammer, soll auch nicht zu kurz kommen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Der Gemeindegkirchenrat Frankleben

Einladung

Sonntag, 5.01.2025, 14:00 Uhr
St. Martini Kirche Frankleben
Sektempfang zum Neuen Jahr

Am 05.01.2025 lädt die Kirchengemeinde Frankleben zu ihrem diesjährigen Neujahrsgottesdienst ein. Beginn des Festgottesdienstes: 14:00 Uhr. Anschließend bittet der Gemeindegemeinderat darum, bei Gesprächen und Begegnungen, zu denen Sekt gereicht wird, noch einen Moment zu verweilen.



Alle Kirchengemeindeglieder und Interessierte sind eingeladen. Jeder, auch ohne Konfession, ist herzlich willkommen.

Der Gemeindegemeinderat Frankleben

Hab grad kein`Bock

Wie wir uns und andere motivieren

Wann und Wo?

Dienstag, 21. Januar um 19.30 Uhr
Braunsbedra, Gemeindehaus Pfarrstraße 7

Eines der wichtigsten Dinge für die Lebensbewältigung ist die Erfahrung, dass es sich lohnt, sich Mühe zu geben und sich anzustrengen.

Wir werden uns bei diesem Themenabend neurobiologische Grundlagen der Motivation anschauen. Wir ergründen, wie uns diese Erkenntnisse helfen, unsere Kinder und auch uns selber zu Tätigkeiten zu motivieren, die eher nicht vergnügungssteuerpflichtig sind.



Bei Fragen oder
weiteren Informationen:
0345 2026384
www.cvjm-familienarbeit.de

Sternsinger



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20*C+M+B+25

Bald ist es wieder soweit! Kleine und große Sternsinger sind weltweit am 6. Januar 2025 unterwegs, um die Sternsingeraktion 2025 zu unterstützen und den Haushalten den Segen „**20*C+M+B+25 Christus Mansionem Benedicat – Christus segne dieses Haus**“ zu bringen.

Unter dem Motto: „**Erhebt eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte**“ geht um den Schutz, die Förderung und die Beteiligung der Kinder. Kinder haben Grundrechte, die weltweit gelten. Hierfür setzen wir uns bei der Sternsingeraktion ein.

Auch wir wollen wieder in unserem Pfarrbereich diese Aktion unterstützen.

Wenn Sie sich über den Segen für 2025 freuen, dann lassen Sie es uns wissen. Melden sie sich bei den Verantwortlichen vor Ort.

Wichtig für Braunsbedra: Bitte melden Sie sich telefonisch unter 034633/901552 an, damit die Sternsinger zu Ihnen kommen. Wir sind ab 14:00 Uhr am 6. Januar unterwegs.

Wichtig für Krumpa: die Sternsinger kommen am 6. Januar ab 14:00 Uhr. Anmeldungen für Besuche bei Stefanie Grau Tel. 0172/4640827.

Und wer bei den Sternsingern gern mitmachen möchte, melde sich bitte bei den bekannten Verantwortlichen vor Ort oder telefonisch unter 034633/901552.

Also bis bald Eva-Maria Osterberg

Monatsspruch Januar 2025

Jesus Christus spricht: Liebt eure Feinde; tut denen Gutes, die euch hassen! Segnet die, die euch verfluchen; betet für die, die euch beschimpfen!

Lukas 6²⁷⁻²⁸ (E)

2025 - Vorschau

Liebe Leserinnen und Leser,
auch in diesem Jahr wollen wir wieder eine kleine Vorschau auf
allgemeine Ereignisse und Fakten für das nächste Jahr machen.

Kirche

- * 30. April bis 4. Mai Kirchentag in Hannover
- * 20. September bis 5. Oktober Gemeindegliederwahlen in der EKM

Gedenktage

- * 5. Mai: 500. Todestag des Kurfürsten von Sachsen Friedrich der Weise
- * 23. Mai: 900. Todestag des Römisch-deutschen Kaisers Heinrich V.
- * 27. Mai: 500. Todestag des evangelischen Theologen und Revolutionärs Thomas Müntzer
- * 13. Oktober: 200. Todestag des bayerischen Königs Maximilian I.
- * 25. Oktober: 200. Geburtstag des Komponisten Johann Strauss (Sohn)
- * 30. Dezember: 500. Todestag des deutschen Kaufmanns Jakob Fugger

Natur

- * Baum des Jahres: Roteiche
- * Blume des Jahres: Sumpflutauge
- * Orchidee des Jahres: Grünliche Waldhyazinthe
- * Vogel des Jahres: Hausrotschwanz
- * Heilpflanze des Jahres: Linde

Jahrestage

- * 500 Jahre Deutscher Bauernkrieg
- * 8. Mai: 80 Jahre Ende des Zweiten Weltkrieges
- * 15. Mai: 500 Jahre der Schlacht bei Frankenhausen
- * 27. Mai: 150 Jahre Vereinigung der ADAV und der SDAP zur SAP (Umbenennung 1890 in SPD)

Sport

- * 6. bis 8. Februar 2025 53. Rennrodel-Weltmeisterschaften in Kanada
- * 11. bis zum 23. Februar 2025 Biathlon-Weltmeisterschaften in der Schweiz
- * 21. bis 23. März 2025 20. Leichtathletik-Hallenweltmeisterschaften in China
- * 24. bis 30. März 2025 114. Eiskunstlauf-Weltmeisterschaften in Boston
- * 9. bis 25. Mai: 88. Eishockey-Weltmeisterschaft in Schweden und Dänemark
- * 13. bis 21. September 20. Leichtathletik-Weltmeisterschaften in Tokio

Kultur und Gesellschaft

- * 23. Februar: Wahl zum 21. Deutschen Bundestag
- * 1. Januar: Polen übernimmt die Ratspräsidentschaft in der EU für das erste Halbjahr 2025
- * 1. Juli: Dänemark übernimmt die Ratspräsidentschaft in der EU für das zweite Halbjahr 2025

Adressen

<p>Evangelisches Pfarramt + Gemeindehaus Bedra Pfarrstraße 7 06242 Braunsbedra Tel: 034633 - 22190 Fax: 901551 Email: EvangelischeKircheBraunsbedra@t-online.de oder: pfarramt.braunsbedra@ekmd.de Webseite: www.EvangelischeKircheBraunsbedra.de Gemeindebüro Pfarrstr. 7 Sprechzeiten: Die. von 10 - 13 Uhr, Do. 13 - 16 Uhr <i>(oder nach Vereinbarung)</i></p>	<p>Gemeindehaus Großkayna Friedhofsweg 1 06242 Großkayna Gemeindehaus Roßbach Zeuchfelder Weg 2 06242 Roßbach Gemeindehaus Gröst Schulstraße 2 06632 Gröst Tel: 034633 - 22885 (Rüb)</p>
<p>Pfarrerin Eva-Maria Osterberg: 034633 - 90 15 52 Eva-Maria.Osterberg@ekmd.de</p>	<p>GKR-Vorsitzender (Braunsbedra) Hartmut Ködelpeter: 034633 - 20885</p>
<p>Friedhofsverwaltung (Braunsbedra) Yvonne Stöhr, Sprechzeit: Do. 13:00 - 16:00 Uhr</p>	<p>GKR-Vorsitzende (Roßbach-Gröst) Silvia Böhland: 034633 - 24994</p>
<p>Kantor Jörg Ritter: 0345 - 2037790</p>	<p>GKR-Vorsitzende (Frankleben) Birgit Bromberger: 034637 - 60221</p>
<p>Gemeindepädagogin Roswitha Meisgeier: 0177 - 850 2631 roswitha.meisgeier@ekmd.de</p>	<p>Gemeinsekretärin (Braunsbedra) Yvonne Stöhr</p>
<p>Kirchmeister/Friedhof (Braunsbedra) Uwe Wiebach: 0176/62031870</p>	<p>Seniorenbetreuung (Braunsbedra) Claudia Hartmann</p>
<p>Ev. Kirchenkreis Merseburg Telefon: 03461 - 33220 Webseite: www.kk-mer.de</p>	<p>Klinikseelsorge Monika Groß: 03461/271322</p>
<p>Bankverbindung für Gemeindebeitrag: KKA Saale-Unstrut Ev. Kreditgenossenschaft e.G. BLZ: 520 604 10 Kto-Nr.: 800 27 38 BIC/SWIFT: GENODEF1EK1 IBAN: DE14 5206 0410 0008 0027 38</p>	<p>Bankverbindung für Spenden: KKA Saale-Unstrut KD-Bank (Bank für Kirche und Diakonie) BLZ: 350 601 90 Kto-Nr.: 15 50 10 50 51 BIC/SWIFT: GENODED1DKD IBAN: DE41 3506 0190 1550 1050 51</p>
<p>Bitte unter Verwendungszweck Name + Adresse und Rechtsträger-Nummer (RT 5621 für Braunsbedra; RT 5622 für Frankleben; RT 5627 für Roßbach-Gröst) vermerken!</p>	

WEGWEISER 241

herausgegeben von den Gemeindegemeinderäten

Redaktionsteam:

Steffen Döhler, Hartmut Ködelpeter, Stefanie Grau, Karin Jakobowski, Thomas Thüner, Norbert Lehker und Eva-Maria Osterberg

Die Abgabe des „Wegweisers“ erfolgt kostenlos. Für eine Spende zur Deckung der Unkosten sind wir jedoch dankbar! Jeder Wegweiser kostet uns ca. 50 Cent.

(Redaktionsschluss ist der 16. des Monats, der Druckauftrag erfolgt am 18. des Monats)



Johannes Falke - neuer Religionslehrer

Mein Name ist Johannes Falke, ich bin seit August als neuer Religionslehrer an zwei Grundschulen und drei Sekundarschulen tätig.

Geboren und bis zum Abitur in Gera, Thüringen aufgewachsen, dann nach Halle zum Lehramtsstudium Sport und ev. Religion gezogen. Wieso Sport und Religion haben mich oft viele Menschen gefragt, da die Kombination auf den ersten Blick ungewöhnlich wirkt... war sie auch nicht meine erste Wahl und dennoch im Nachhinein betrachtet die Beste. Ursprünglich wollte ich Sport und Geografie studieren, was mir jedoch ohne weitere Wartezeiten verwehrt blieb. Die Kombination Sport Religion konnte jedoch sofort angefangen werden und mit Taufe und Konfirmation war der Studiengang auch nicht völlig abwegig für mich. Nach wenigen Semestern wurde mir klar, dass aus einer eher zufälligen Wahl Berufung werden kann. Erst das Studium an der Theologischen Fakultät hat mein Interesse und meinen Glauben in einem Maße entwickelt und entfacht, dass ich mit der Idee, tatsächlich Religionslehrer werden zu wollen, zufrieden und zuversichtlich voranschritt.

Neben dem Studium habe ich noch eine weitere Leidenschaft entdecken und ausleben können: Leistungssport in Fitness und Bodybuilding. Ich denke gerade der Widerspruch, der für viele auf dem ersten Blick entstand, führte bei mir eher zum Bestreben Körper UND Geist zu einem persönlichen Optimum zu entwickeln. Frei nach dem Motto: Ein Gesunder Geist in einem Gesunden Körper. Positiver Nebeneffekt: Ich konnte mein Studium durch den Beruf als Fitness- und Personaltrainer finanzieren.

Die Ansichten und Erfahrungen, die ich während meiner Studienzeit in beiden Bereichen sammeln konnte, möchte ich meinen Schülern vorleben und näherbringen. Religion muss nix altbackenes, uncooles oder spießiges sein. Ich denke Kinder und Jugendliche können mit Hilfe von Religion Antworten und Orientierung in dieser immer komplizierteren Welt finden und eine Sache erkunden und kennenlernen, die sich nicht wie so vieles stetig verändert.

Johannes Falke





TERMINE

Advent und Weihnachten im Kirchenkreis Merseburg 2024

Eine Übersicht aller Veranstaltungen im Kirchenkreis Merseburg finden Sie auf der Website des Kirchenkreises unter Termine: www.kk-mer.de/termine/advent-und-weihnachten-im-kirchenkreis-merseburg-2024/ oder scannen Sie den QR-Code:



Adventskalender vom Offenen Kanal Merseburg-Querfurt

Weihnachten- wie du es vielleicht noch nicht gesehen hast
Neue Perspektiven einer alten Geschichte
Schau Sie doch einmal in den Adventskalender vom Offenen Kanal Merseburg-Querfurt!
Zu sehen ist er im Regionalfernsehen OK MQ und unter www.okmq.de

Weihnachtssingen im Klinikum

Singen von Weihnachtsliedern auf allen Stationen des Carl-von-Basedow-Klinikums in Merseburg

Dienstag, 24. Dezember 2024

8.45–12.15 Uhr

Treffpunkt: Konferenzraum des Carl-von-Basedow-Klinikums, Weiße Mauer 52

Anmeldung und Informationen: Klinikseelsorgerin Monika Groß, Kreispfarrstelle für Krankenhausseelsorge, 03461 271322, seelsorge@klinikum-saalekreis.de

Weihnachten für Fernfahrer

Donnerstag, 26. Dezember 2024

15.30 Uhr

Tankstelle A38/B91 „Bäumchen“

Bläser*innen des Kirchenkreis Merseburg spielen Weihnachtslieder für Fernfahrer.

Dazu werden – gemäß eines polnischen Weihnachtsbrauches, der „wieczera wigilijna“ heißt – Weihnachtsoblaten geteilt und Friedenslichter aus Bethlehem verteilt.

Kontakt: Kreiskantorin Christine Heydenreich, 0341 265 721 44, christine.heydenreich@ekmd.de



Noch mehr Veranstaltungen:
www.kk-mer.de/termine/veranstaltungen

KONTAKT

Evangelischer Kirchenkreis Merseburg
Superintendentin Christiane Kellner
Domstraße 6
06217 Merseburg
Telefon: 03461 33 22 0
Fax: 03461 33 22 20
kirchenkreis.merseburg@ekmd.de



Weitere Informationen zum KK finden Sie im Internet unter www.kk-mer.de:

IMPRESSUM

Evangelischer Kirchenkreis Merseburg
Domstraße 6, 06217 Merseburg
Redaktion: Redaktionskreis EVANGELISCH
Leitung: Susanne Seyfarth
Foto Cover: [jplenio|pixabay](https://www.pexels.com/photo/golden-leaf-like-starburst-ornament-on-tree-trunk-1000000000/)
Ausgabe: Nr. 167 | 2024

